

WEGNER, Wilfried (ehemaliger DDR-Bürger , [REDACTED]) organisiert seit 1973 gewerbsmäßig die Ausschleusung von DDR-Bürgern unter Mißbrauch der Transitwege (1973 deswegen verurteilt und 1976 wieder in die BRD entlassen). Untersuchungsergebnisse weisen darauf hin, daß er seit mindestens Herbst 1977 mit einer von ihm angeführten Personengruppe von Westberlin aus seine Feindschaft fortsetzt.

Die in Heilbronn/BRD etablierte Menschenhändlerbande trat erstmals 1974 unter maßgeblicher Mitwirkung des [REDACTED] in Erscheinung. 1978 wurden erneut Untersuchungsergebnisse zu Aktivitäten dieser Bande erzielt, ohne daß die Struktur näher aufgeklärt werden konnte.

Mit der Organisierung einer Schleusung von der Hauptstadt der DDR nach Westberlin mittels eines raffinierten PKW-Verstecks (Einbau eines extrem kleinen Tanks) trat Klaus LEWIN in Erscheinung, der aus der Vergangenheit als enger Vertrauter von GLUCH bekannt ist und insbesondere auch dessen kriminellen Handlungen in Westberlin beteiligt war.